Rollenplan für die Website: Wer darf was ändern?

Zuständigkeiten für die Gemeindeseite in einer Sitzung klären

> Dieses Blatt füllt ihr gemeinsam in der Leitungssitzung aus, nicht allein am Schreibtisch. Rechnet mit rund 45 Minuten. Am Ende steht ein Beschluss, den ihr ins Protokoll nehmen könnt.

Schritt 1: Wer hat heute Zugang?

Tragt jedes Konto ein, das im Redaktionssystem existiert — auch die, von denen ihr vermutet, dass sie niemand mehr benutzt.

NAME	KONTO IM SYSTEM	ROLLE	NOCH AKTIV?

Schritt 2: Die vier Rollen besetzen

ROLLE	NAME	VERTRETUNG	DARF ÄNDERN	DARF NICHT
Verantwortliche Leitung				
Redaktion				
Zuarbeit aus den Gruppen				
Technik und Wartung				

Was nicht in einen Satz passt, ist noch nicht geklärt. Schneidet die Aufgabe lieber kleiner, statt die Beschreibung länger zu machen.

Schritt 3: Rechte im System anpassen

- [ ] Sammelzugänge aufgelöst, jede Person hat ein eigenes Konto
- [ ] Konten Ausgeschiedener gesperrt oder gelöscht
- [ ] Administratorrechte auf ein bis zwei Personen plus Technik begrenzt
- [ ] Zuarbeit steht auf einreichen, nicht auf veröffentlichen
- [ ] Zwei-Faktor-Anmeldung für die Administratoren eingerichtet

Schritt 4: Die Regel für die Startseite

Wie viele Plätze hat die Startseite? .....

drei bis vier

Wonach richtet sich die Reihenfolge? .....

z. B. nach dem nächsten Termin

Wie lange bleibt ein Beitrag stehen? .....

Wer entscheidet im Streitfall? .....

eine Person, keine Runde

Schritt 5: Zugänge und Notfall

Domain läuft auf .....

Gemeinde, nicht Privatperson

Hosting läuft auf .....

Zugangsdaten liegen bei .....

mindestens zwei Personen

Ansprechstelle bei Störungen .....

Schritt 6: Beschließen und wiedervorlegen

- [ ] Rollenplan in der Leitungssitzung beschlossen
- [ ] Beschluss ins Protokoll aufgenommen
- [ ] Alle Beteiligten haben eine Kopie erhalten
- [ ] Wiedervorlage in zwölf Monaten eingetragen

Beschlossen am .....

Nächste Überprüfung am .....

Ein Rollenplan ist kein Misstrauen gegenüber den Ehrenamtlichen. Er schützt ihre Arbeit davor, ungefragt überschrieben zu werden.